

„Wenn ich von der Erde erhöht werde, dann werde ich alle Menschen zu mir ziehen.“
Johannes 12,32

GOTTES WARNUNG: DAS ZEICHEN DES TIERES!

Durch unser Bibelstudium stellten wir fest, dass unser himmlischer Vater die Menschheit immer wieder vor kommendem Unheil warnt. Bevor Zeiten der Not über die Welt kamen, sandte Gott spezielle Warnungsbotschaften an die Menschen, damit sie sich in Sicherheit bringen konnten. Beispielsweise verkündigte Noah Gottes Warnungsbotschaft über 120 Jahre vor der Sinnflut. Und auch heute: bevor die Welt durch Feuer zerstört werden wird, können wir da eine besondere Warnungsbotschaft an die Erdbewohner erwarten? Aber sicher! In der letzten Studie haben wir gelernt, dass der Sabbat ein Gedenken an Gottes schöpferische Macht ist und dass er ein ganz besonderes Zeichen oder Siegel für Sein Volk bedeutet, welches im Gegensatz zum Zeichen des Tieres steht. Wir haben auch gelernt, dass es eine „unheilige Trinität“ gibt, die das Zeichen des Antichristus oder das „Zeichen des Tieres“ einführen wird. Bisher haben wir festgestellt, dass Satan die tragende Kraft dieses Trios ist und dass die erste Tiermacht aus Offenbarung 13 das päpstliche Rom ist. Nun lernen wir, wer oder was schließlich diesen bösen Plan durchführen wird.

1. Wie lange wurde dem Tier (päpstliches Rom) Zeit gegeben, seine volle Macht auszuüben? Offenbarung 13,1-10

Anmerkung: Der römische Imperator Justinian erließ ein Gesetz und gab damit dem Bischof von Rom uneingeschränkte Macht über alle Kirchen. Dieses Gesetz wurde im Jahre 538n.Chr. in Kraft gesetzt, als drei oppositionelle germanische Stämme „ausgerissen“ worden waren. In diese Zeit fällt auch der Beginn des bekannten „dunklen Mittelalters“.

2. Wie können wir „Daten und Zeiten“ in der Bibel interpretieren und verstehen? Hesekiel 4,6

Anmerkung: Ein jüdisches Jahr hat 12 Monate mit je 30 Tagen, das sind insgesamt 360 Tage. Zweiundvierzig Monate sind demnach $42 \times 30 = 1260$ Tage bzw. Jahre. Dieselbe Zeitperiode finden wir auch in Offenbarung 12,5.6.13.14. Ein Jahr wurde manchmal auch eine „Zeit“ genannt, z.B. als König Nebukadnezar bei

den Tieren auf dem Feld lebte. Da stehen „sieben Zeiten“ für sieben Jahre. Wenn 360 Tage eine „Zeit“ ist, dann sind 720 Tage (das Doppelte) „zwei Zeiten“ und 180 Tage eine „halbe Zeit“. Wir kommen hier auf die gleiche Zahl wie bei den 42 Monate oder 1260 prophetische Jahre. (Daniel 7,25). Gott möchte es uns ganz deutlich machen, wer dieses Tier ist, indem er immer wieder die gleiche Zeit in unterschiedlichen Zeitangaben macht.

3. Was geschah mit Rom nach den 42 Monaten (1260 Jahren), beginnend im Jahre 538 n.Chr., als das Papsttum die vorherrschende Macht in Europa wurde und diejenigen, die der Heiligen Schrift treu bleiben wollten, furchtbar verfolgte? Offenbarung 13,10

Anmerkung: Im Jahre 1798 wurde der damalige Papst von Napoleons Armee festgenommen. Er starb 18 Monate später in der französischen Festung von Valence. Derjenige, der Menschen in die Gefangenschaft geführt hatte, wurde selbst gefangen genommen. Aber „die tödliche Wunde sollte wieder heil werden“. Im Jahre 1929 erkannte die italienische Regierung den Vatikanstaat als unabhängigen Staat an. Die päpstliche römische Macht wurde wieder eingesetzt und wuchs bis in unsere Tage zu einer religiöspolitischen Supermacht an.

4. Beschreibe die andere Nation, die aus der Erde kommt und aussieht wie ein Lamm. Offenbarung 13,11

Anmerkung: Dieses Tier bzw. diese Nation kommt aus der Erde und nicht aus dem Meer, wie die anderen Nationen. Demzufolge entsteht es in einer relativ unbewohnten Gegend. Es erscheint um die Zeit (1798), als der Papst gefangen genommen wird. Es ist ein junges Tier, ganz anders als die anderen ausgewachsenen Tiere. Nur eine Macht erfüllt alle diese Kennzeichen – die Vereinigten Staaten. Wohl behütet in der Wildnis der Neuen Welt wuchs sie in aller Stille seit dem zweiten Teil des 18. Jahrhundert bis heute zu einer weltweiten Bedeutung heran.

5. Wozu zwingt dieses Tier die Menschen? Offenbarung 13,12

6. Wie werden die Menschen gekennzeichnet, die das Tier und das „Bild“ anbeten? Offenbarung 13,15-17

7. Was geschieht mit denjenigen, die das nicht mitmachen wollen? Offenbarung 13,15

Anmerkung: Das „Zeichen“ steht im Gegensatz zum „Siegel Gottes“. Wenn das Siegel Gottes mit der wahren Anbetung am heiligen Ruhetag Gottes zu tun hat, dann handelt es sich beim Malzeichen um eine falsche Anbetung an einem falschen Ruhetag. Dieses „Bild des Tieres“ wird erst völlig erkennbar sein, wenn eine politische Autorität in einem religiösen Gesetz die Sonntagsheiligung erzwingen wird.

8. Was ist die Zahl des Tieres, die auch „Zahl des Menschen“ genannt wird? Offenbarung 13,18

Anmerkung: Wer repräsentiert das Papsttum? Es ist derjenige, der den lateinischen Titel „Vicarius Filii Dei“ (oder in Deutsch „Stellvertreter des Sohnes Gottes“) trägt. Wenn wir der alten römischen Tradition folgen, dass Buchstaben auch einen Zahlenwert hatten, kommen wir zu folgendem Ergebnis: V=5, I=1, C=100, A&R=0, I=1, V&U=5, S&F=0, I=1, L=50, I=1, I=1, D=500, E=0, I=1 = 666.

9. Welche besondere Botschaft gibt Gott Seinem Volk in der letzten Zeit der Weltgeschichte? Offenbarung 14,6-12

10. Was ist die Botschaft des ersten Engels? Offenbarung 14,6,7

11. Welche Gebote machen uns besonders deutlich, dass wir einen Erlöser brauchen? 2.Mose 20

12. Wie kann man die zweite Engelsbotschaft verstehen und auf die letzte Zeit anwenden? Offenbarung 14,8; vgl. Offenbarung 18,1-3.23.24

Anmerkung: Der Ausdruck „Babylon“ kommt vom Wort Babel und bedeutet geistliches Durcheinander bzw. Verwirrung. Dieser Begriff wird in der Bibel gebraucht, um verschiedene Formen einer falschen Religion zu kennzeichnen. In Offenbarung 17 wird Babylon als eine Frau dargestellt. Eine Frau wird in der Bibel als ein Symbol für die Kirche verwendet. Eine rechtschaffene Frau repräsentiert eine reine Kirche und eine sündhafte Frau repräsentiert eine abgefallene Kirche. Da diese scharlachrot gekleidete Frau auf einem Tier sitzt, weist dies auf eine abgefallene Kirche hin, die sich mit einer Nation oder einer politischen Macht verbindet. Diese dominante religiöspolitische Macht führte eine falsche Anbetungsform ein, die nicht auf dem reinen Evangelium Gottes gründet. Diese Macht ist auch für das Blut vieler Märtyrer verantwortlich. Diese Macht ist das päpstliche Rom.

13. Wovor warnt Gott in der dritten Engelsbotschaft? Offenbarung 14,9-11

14. Wie werden im Gegensatz dazu die Heiligen in den nächsten Versen beschrieben? Offenbarung 14,12

ZUSAMMENFASSUNG

In einer sehr verblüffenden Prophezeiung sagt die Bibel voraus, dass Kirche und Staat sich unter dem Banner Satans vereinen werden. Wenn Katastrophen und Unglücke weltweit zunehmen werden, wird die Welt darauf reagieren und sich wieder Gott zuwenden wollen. Mit dieser Hinwendung ... wird es ein Mandat für eine gemeinsame Anbetung am Sonntag geben. Gott jedoch wird das Ende der Welt nicht ohne Vorwarnung zulassen. Er sorgt für die ausreichende Verkündigung Seiner Botschaft und des Rettungsweges. Wir erkennen daran, dass der Sabbat viel mehr als nur ein alternativer Tag für die Anbetung Gottes ist. Er wird zu einem Symbol der Treue: Der Treue Gott oder Satan gegenüber.

Text Karen Lewis
© Übersetzung Kris Lenart